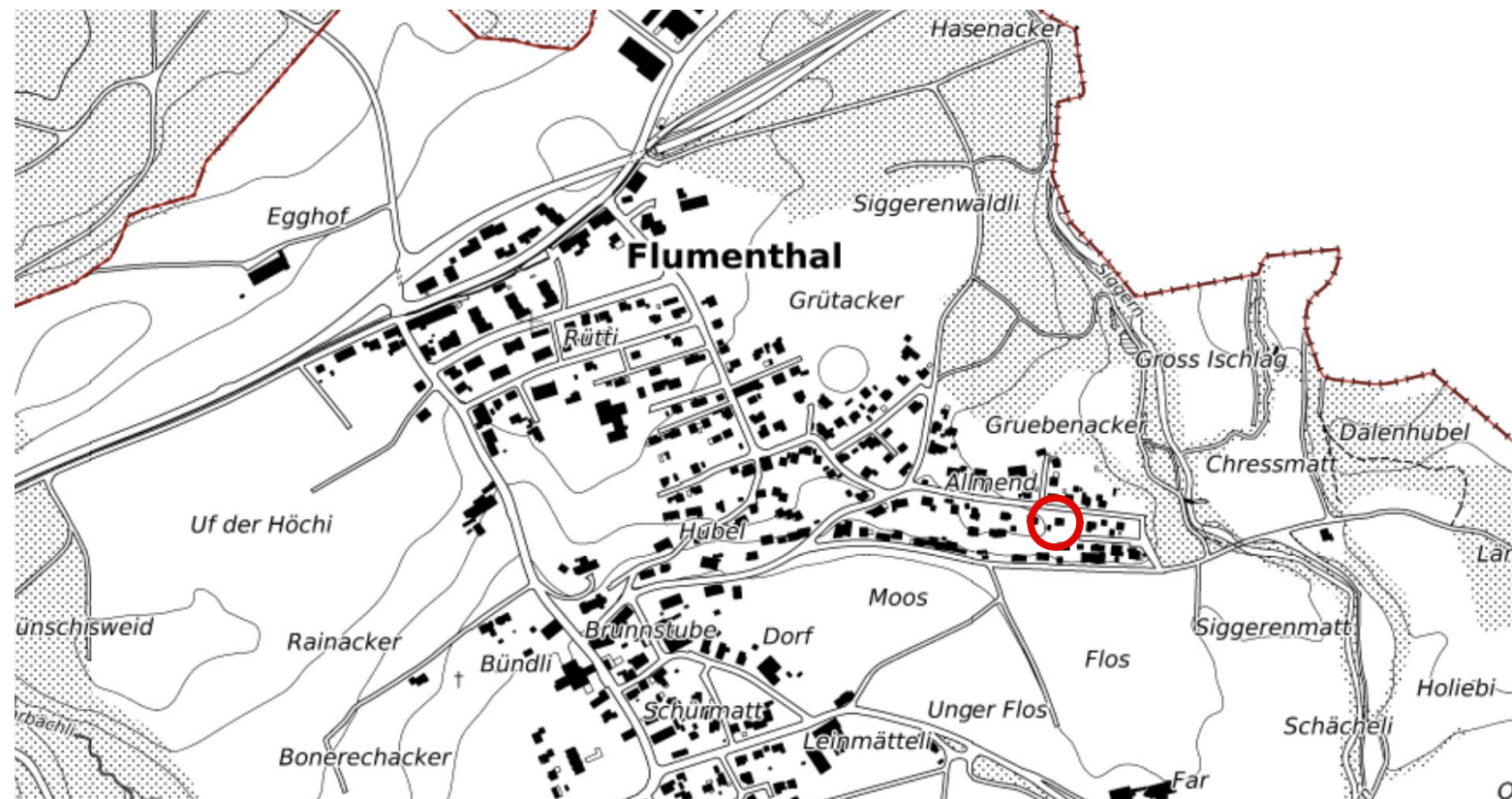
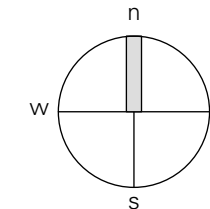


projektnr	2204.01
plannr	07.001
rev	
gez	09.11.18 lv
mst	A3



kartenausschnitt 1:7'500



situationsplan 1:1'000

## baubeschrieb

auftraggeber gabriela büttiker, allmendstrasse 20, ch-4534 flumenthal/so  
architekt 2bm architekten gmbh, ch-4502 solothurn  
marc fluri, architekt htl, ch-4534 flumenthal  
bau juli'18 – dezember'18

### aufgabenstellung

auf dem grundstück der familie ciaffoni-büttiker soll für die schwester und die zum teil pflegebedürftigen eltern ein wohnhaus mit folgenden vorgaben erstellt werden:

- wohnhaus mit zwei unterteilbaren wohnheiten für tochter und eltern
- mindestens eine wohnheit (eltern) behindertengerecht/rollstuhlgängig
- carport
- vorgegebener enger kostenrahmen

### projektidee

der eingeschossige, ebenerdige neubau mit flachem giebeldach ist so nahe wie zulässig an die grundstücksgrenze gestellt und bildet den abschluss des gemeinsamen gartens nach osten. man betritt das gebäude schwellenlos direkt über den gemeinsamen grosszügigen wohn/essbereich mit offener küche. links und rechts angrenzend sind je eine nasszelle mit techniraum und ein schlafzimmer angeordnet. der grundriss ist symetrisch aufgebaut. die erforderlichen anschlüsse sind so vorbereitet, dass eine unterteilung in zwei wohnheiten jederzeit mit geringem aufwand möglich ist. das gebäude ist aus kostengründen nicht unterkellert. das symetrische, auch innen ablesbare giebeldach, die grossflächigen verglasungen nach osten und westen sowie die durch das ganze gebäude gehende sichtachse nord/süd entlang der ostfassade verleihen den innenräumen eine überraschende grosszügigkeit.

### konstruktionsprinzip, material- und farbkonzept

das gebäude ist als vorfabrizierter holzelementbau konzipiert. die fundation wurde mit einer bodenplatte aus ortbeton ausgeführt. ausgangspunkt für das material- und farbkonzept war das bestreben sich auf wenige, wenn möglich naturbelassene materialien zu beschränken. eine natürliche alterung (patina) ist erwünscht. es wurden folgende materialien, soweit möglich in ihren naturfarben und in unbehandeltem zustand, eingesetzt:

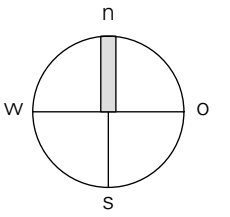
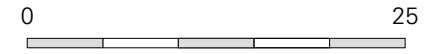
- fichtenholz farblos geseift für die tragkonstruktion
- grossflächige cementfaserplatten, grau als fassadenverkleidung
- lärchenholz geölt, für tür- und fensterrahmen
- cns naturfarben für spenglerarbeiten
- cementfaserplatten gewellt, grau als dacheindeckung
- leichtbauwände, einbauschränke und türen weiss gestrichen für den innenausbau
- fugenloser pu-belag, steingrau als bodenbelag
- betonverbundsteine hellgrau für zufahrt, carport und sitzplätze

das konstruktionsraster von 1.23m wurde auf die maximal verfügbare breite der für die fassadenverkleidung verwendeten cementfaserplatten abgestimmt.

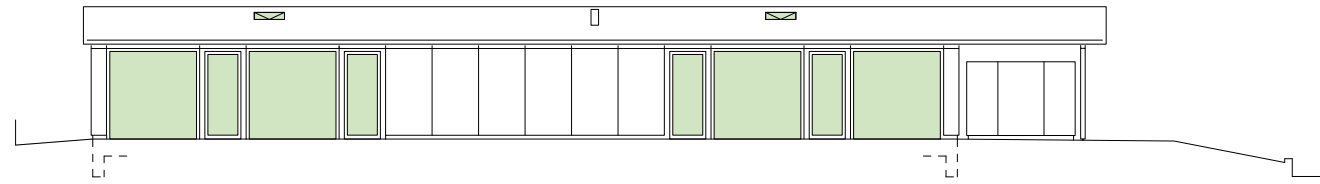
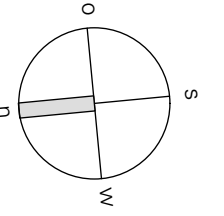
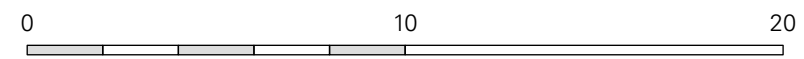
### haustechnik

die wärmeerzeugung erfolgt mittels einer luft/wasser wärmepumpe. um störende installationen zu vermeiden wurde zur wärmeverteilung eine bodenheizung eingebaut.

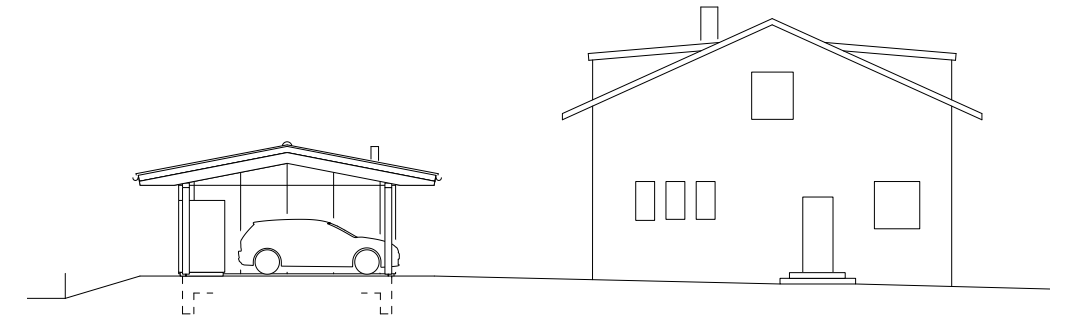
projekt nr	2204.01
plannr	07.002
rev	
gez	09.11.18 lv
mst	A3 1:500



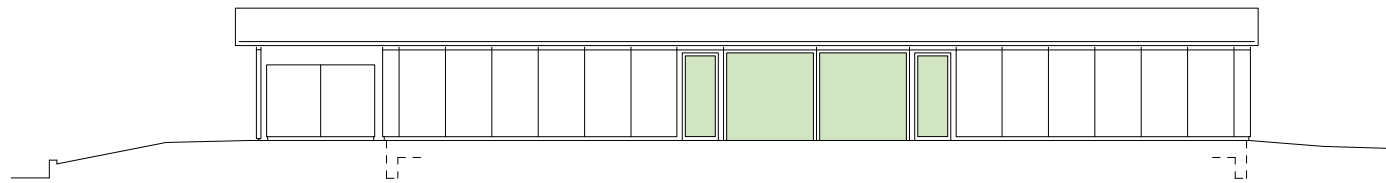
projekt nr	2204.01
plannr	07.003
rev	
gez	14.11.18 lv
mst	A3 1:200



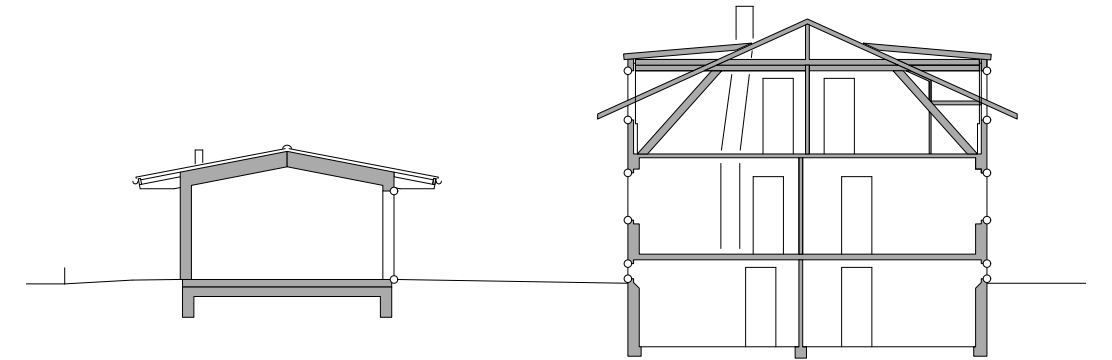
fassade ost



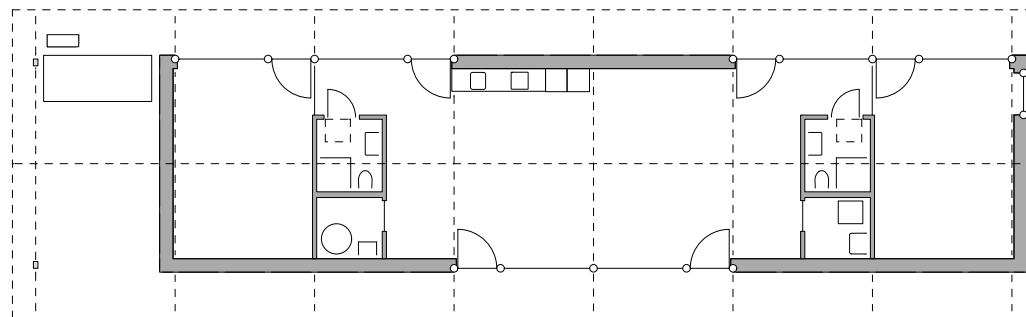
ansicht nord



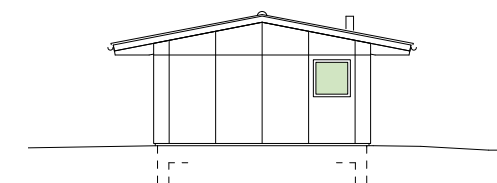
fassade west



schnitt nord



grundriss



ansicht süd